

Vorbericht

zum

Haushaltsplan 2 0 2 4

der Gemeinde Scheyern

(§ 2 Abs. 2 Nr. 1 und § 3 KommHV)



Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Scheyern

für das Haushaltsjahr 2024

1) Allgemeines

Die Gemeinde Scheyern, Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm, mit 4955 Einwohnerzahl zum Stand: 31.12.2022 (Vorjahr 4.850 Einwohner Stand: 31.12.2021) umfasst eine Fläche von 38 qkm.

Der Haushaltsplan 2024 stellt sich wie folgt dar:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Einnahmen	14.120.000,00 €	8.139.000,00 €	22.259.000,00 €
Ausgaben	14.120.000,00 €	8.139.000,00 €	22.259.000,00 €

Das Gesamthaushaltsvolumen hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um 1.581.000,00 € (6,6317 %) vermindert.

Steuer- und Umlagekraft der Gemeinde:

Steuerkraft	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020	2021	2022	2023
absolut	3.938.107	4.093.404	4.439.808	4.479.237	4.735.452	4.728.733	4.903.830
je Einwohner der Gemeinde	809,98	833,52	907,19	914,32	972,97	969,60	1011,1
Rangfolge	Platz	Platz	Platz	Platz	Platz	Platz	Platz
im Landkreis	17	16	17	17	18	18	17
in Oberbayern	286	319	304	341	329	341	360
in Bayern	712	837	798	914	845	946	1034

Steuerkraftzahl errechnet sich aus dem Ist-Aufkommen an Grundsteuer A + B + Gewerbesteuer des Vorjahres und der Steuerkraftzahl der Einkommensteuerbeteiligung.

Umlagekraft	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020	2021	2022	2023
absolut	4.599.819	4.668.854	5.159.635	5.184.869	5.595.692	5.535.667	5.775.545
je Einwohner der Gemeinde	946,08	950,69	1.054,28	1.058,35	1.149,72	1.135,06	1190,83
Rangfolge	Platz	Platz	Platz	Platz	Platz	Platz	Platz
im Landkreis	14	15	17	18	17	16	16
in Oberbayern	268	356	307	360	306	351	371
in Bayern	707	1044	834	1095	834	1112	1131

Umlagekraftzahl errechnet sich aus der Steuerkraftzahl + 80 % der Schlüsselzuweisung des Vorjahres.

2) Übersicht über das Haushaltsjahr 2022

Die Ergebnisse der Haushaltsrechnung 2022 zeigen folgendes Bild:

a) Verwaltungshaushalt

Soll-Einnahmen	12.995.203,97 €
./.. Abgang Kasseneinnahmereste (alt)	667,36 €
= Gesamt-Einnahmesoll	12.994.536,61 €
Soll-Ausgaben	12.994.536,61 €
./.. Abgang alter Kassenreste	0,00 €
= Gesamt-Ausgabesoll	12.994.536,61 €
Soll-Überschuss	0,00 €

b) Vermögenshaushalt

Soll-Einnahmen	5.214.740,61 €
./.. Abgang Kasseneinnahmereste (alt)	1.607,24 €
= Gesamt-Einnahmesoll	5.213.133,37 €
Soll-Ausgaben	5.213.133,37 €
= Gesamt-Ausgabesoll	5.213.133,37 €
Soll-Überschuss	0,00 €

c) Gesamthaushalt **18.207.669,98 €**

Der allg. Rücklage mussten 2022 1.390.597,05 € entnommen werden.

3) Übersicht über das Haushaltsjahr 2021

Die Ergebnisse der Haushaltsrechnung 2021 zeigen folgendes Bild:

a) Verwaltungshaushalt

Soll-Einnahmen	12.212.099,34 €
./. Abgang Kasseneinnahmereste (alt)	16.011,87 €
= Gesamt-Einnahmesoll	12.196.087,47 €
Soll-Ausgaben	12.196.087,47 €
./. Abgang alter Kassenreste	0,00 €
= Gesamt-Ausgabesoll	12.196.087,47 €
Soll-Überschuss	0,00 €

b) Vermögenshaushalt

Soll-Einnahmen	5.500.696,57 €
./. Abgang Kasseneinnahmereste (alt)	0,00 €
= Gesamt-Einnahmesoll	5.500.696,57 €
Soll-Ausgaben	5.500.696,57 €
= Gesamt-Ausgabesoll	5.500.696,57 €
Soll-Überschuss	0,00 €

c) Gesamthaushalt **17.696.784,04 €**

Der allg. Rücklage konnten 2021 994.156,86 € zugeführt werden.

4) Vorschau auf das Haushaltsjahr 2024

Haushaltsvolumen

Haushalt	2 0 2 4	2 0 2 2	Minderung gegenüber 2023
Verwaltungshaushalt	14.120.000 €	14.240.000 €	- 120.000 € - 0,84269 %
Vermögenshaushalt	8.139.000 €	9.600.000 €	- 1.461.000 € - 15,21875 %
Gesamthaushalt	22.259.000 €	23.840.000 €	-1.581.000 € - 6,631711 %

Die Mehrungen beim Verwaltungshaushalt verteilen sich auf folgende Gruppen von Ausgaben:

Gr. 4 Personalausgaben	+	42.700,00 €
Gr. 5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand Unterhaltskosten, Ausstattung, Fahrzeugunterhalt, Bewirtschaftungskosten Straßenunterhalt	-	49.800,00 €
Gr. 6 Verwaltungs- und Betriebsausgaben, USt. f. WV, Rathaus, KiGa, Bauhof, FFW	-	3.700,00 €
Gr. 7 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke AbwV, BayKiBiG Betriebskostenförderung	+	446.400,00 €
Gr. 8 Sonstige Finanzausgaben, Zinsen, Zuführung zum Verwaltungshaushalt Kreisumlage,	-	555.600,00 €
-		
Minderausgaben	-	<u><u>120.000,00 €</u></u>

Den Mehrausgaben stehen im Verwaltungshaushalt folgende Mehreinnahmen gegenüber:

Gr. 0 Steuern, Zuweisungen und Umlagen Gewerbsteuer, Einkommensteuer	-	767.300,00 €
Gr. 1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb USt-Erstattung, BayKiBiG-Förderung	+	644.100,00 €
Gr. 2 Sonstige Finanzeinnahmen Kalkulatorische Einnahmen	+	3.200,00 €
Mehreinnahmen	-	<u><u>120.000,00 €</u></u>

5) Kreditaufnahmen 2023 und 2024

In der Haushaltssatzung 2023 war eine Kreditneuaufnahme i.H.v. 4.000.000,00 € veranschlagt, die jedoch bis zum 31.12.2023 nur in Höhe von 2.000.000,00 € in Anspruch genommen werden musste.

Im Rechnungsjahr 2023 wurde die planmäßige Tilgung in Höhe von 129.662 € geleistet.

Zur Deckung der Investitionen im Vermögenshaushalt (Hochbau) ist im Haushaltsjahr 2024 aufgrund des verminderten

Zuführungsbetrag vom Verwaltungshaushalt	i.H.v. 945.500 €
Zuwendungseingängen	i.H.v. 1.931.600 €
Grundstücksverkäufen	i.H.v. 1.872.800 €
Rücklagenentnahme	i.H.v. 115.000 €

eine Kreditneuaufnahmen in Höhe von 3.000.000 € erforderlich.

Im Haushaltsplan 2024 sind somit 3.000.000 € Kreditneuaufnahmen zu veranschlagen. In den weiteren Finanzplanungsjahren 2025 - 2027 werden zur Finanzierung der anstehenden Investitionen keine weiteren Kreditaufnahmen benötigt.

Die Kreditaufnahme 2024 wird für die Finanzierung folgender Investitionen benötigt:

Neue Ortsmitte Scheyern	2.000.000,00 EUR
Grundstückskäufe	350.000,00 EUR
Straßen- Wasser-Kanalbaumaßnahmen	650.000,00 EUR

Für die Hochbaumaßnahme Neuer Ortsmitte Scheyern erfolgen im Haushaltjahr 2024 und im Finanzplanungsjahr 2025 Zuweisungen aus der Städtebauförderung zur Refinanzierung. Im Haushalt und in der künftigen Finanzplanung sind Grundstücksverkäufe (altes Rathaus) zur weiteren Finanzierung eingeplant.

6) Entwicklung der Einnahmen im Verwaltungshaushalt:

Grund- und Gewerbesteuer

Die Einnahmen Grundsteuer A werden i.H.v. 65.000 € und Grundsteuer B i.H.v. 407.000 € veranschlagt.

Das geplante Gewerbesteueraufkommen wird im Haushaltsjahr 2024 mit 1.050.000 € angesetzt. Das vorläufige Rechnungsergebnis in 2023 liegt bei 989.769 €.

Einkommensteuer/Einkommensteuerersatz/Umsatzsteuerbeteiligung

Die entsprechende Mitteilung des Statistischen Landesamtes liegt seit dem 09.11.2023 vor, die Beteiligung an der Einkommensteuer im Jahr 2024 wird aufgrund dieser Meldung festgelegt.

Die Haupteinnahmequelle der Gemeinde wird in 2024 voraussichtlich 4.446.360 € betragen. Zusätzlich Anteil Umsatzsteuerbeteiligung 120.700 €. Ergibt somit Mindereinnahmen zum Vorjahr i.H.v. 126.100.000 €.

Schlüsselzuweisung

Lt. Mitteilung des Bayer. Landesamtes für Statistik vom 19.01.2024 wird die Schlüsselzuweisung für 2024 auf 1.192.400 € festgesetzt. Dies ergibt eine Minderung von 27.800 € gegenüber dem Vorjahr.

7) Investitionen und Investitionsförderungen der Gemeinde Scheyern

a) eigene Investitionen - Baumaßnahmen

Hochbau	4.100.000,00 €
Tiefbau	2.108.000,00 €
Gesamtinvestitionen	6.208.000,00 €

b) sonstige Investitionsausgaben/Investitionsförderungen

Tilgungsausgaben	336.600,00 €
Vermögenserwerb	463.200,00 €
Grunderwerb	474.000,00 €
Betriebsausgaben	135.000,00 €

Investitionszuweisungen:

AbwZV Gerolsbach	338.200,00 €
Schulverbände	10.000,00 €
Darlehensgewährung an Vereine	97.000,00 €
Zuschüsse an Vereine	77.000,00 €

1.931.000,00 €

Vermögenshaushalt 2024

8.139.000,00 €

c) Investitionsprogramm 2023 - 2027

S.a. Anlage zum Haushaltsplan.

Übersicht über die Investitionen und Investitionsförderungen im Jahr 2024 sowie deren Finanzierung

Investitionen/Investitionsförderungen:

Sanierung ehem. WBS zum Bürgerhaus und Neubau Rathaus, Bücherei mit Ausstattung	4.065.000,00 €
Feuerwehren – Brandschutz	205.000,00 €
Grund- und Mittelschulen	57.000,00 €
Kindertageseinrichtungen	185.000,00 €
Sportanlagen – Gesundheit, Sport, Erholung	3.000,00 €
Gemeindestraßen	570.000,00 €
Abwasserbeseitigung incl. Ertüchtigung Kläranlage Pfaffenhofen	771.400,00 €
Fuhrpark Bauhof	20.000,00 €
Öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen -Heizungsanlage Schyrenareal	30.000,00 €
Wasserversorgung	1.248.000,00 €
Investitionsförderung an Vereine	174.000,00 €
Gesamt:	7.328.400,00 €
./.. Investitionszuweisungen (Bund, Land usw.)	1.931.600,00 €
= Investitionskostenanteil der Gemeinde	5.396.800,00 €
+ Aufwendungen für Grunderwerb	474.000,00 €
./.. Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken/Anlagen	1.872.800,00 €
./.. Rückflüsse von Darlehen	4.100,00 €
	3.993.900,00 €
./.. Beiträge Dritter Erschließungskosten	270.000,00 €
Minus im Investitionsbereich	3.723.900,00 €
<u>Finanzierung der Maßnahmen:</u>	
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	945.500,00 €
Entnahme aus der allg. Rücklage	115.000,00 €
Kreditaufnahme	3.000.000,00 €
Insgesamt:	4.060.500,00 €
./.. Kosten des Investitionsbereich der Gemeinde	3.723.900,00 €
verbleiben	336.600,00 €
./.. Tilgungsausgaben 2024	336.600,00 €

8) Verpflichtungsermächtigungen

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen beläuft sich auf 995.000.000 € für folgende Investitionsmaßnahmen in der Finanzplanung 2024/2025:

Feuerwehr Fahrzeugersatzbeschaffung 995.000,00 €

9) Verschuldung der Gemeinde

Schuldenstand:

Schuldenstand (4929 EW)
zum 31.12.2019 141,26 €/EW 696.288,00 €

./i. planmäßige Tilgung 2020 126.786,00 €
+ Kreditaufnahme 2020 1.200.000,00 €

Schuldenstand (4867 EW)
zum 31.12.2020 363,57 €/EW 1.769.502,00 €

./i. planmäßige Tilgung 2021 126.786,00 €
+ Kreditaufnahme 2021 2.000.000,00 €

Schuldenstand (4891 EW)
zum 31.12.2021 745,00 €/EW 3.642.716,00 €

./i. planmäßige Tilgung 2022 99.949,00 €
+ Kreditaufnahme 2022 0,00 €

Schuldenstand (4894 EW)
zum 31.12.2022 724,00 €/EW 3.542.767,00 €

./i. planmäßige Tilgung 2023 129.662,00 €
+ Kreditaufnahme 2023 2.000.000,00 €

Schuldenstand 31.12.2023 (4988 EW)
1.085 €/EW 5.413.105,00 €

./i. planmäßige Tilgung 2024 336.600,00 €
+ Kreditaufnahme 2024 3.000.000,00 €

Voraussichtlicher Schuldenstand (4988 EW)
zum 31.12.2024 1.619 €/EW 8.076.505,00 €

Weitere Entwicklung des Schuldenstandes lt. Finanzplanung

./i. planmäßige Tilgung 2025 366.000,00 €
+ vorauss. Kreditaufnahme 2025 0,00 €
Voraussichtl. Schuldenstand 2025 7.710.505,00 €

./vorauss. planmäßige Tilgung 2026	733.700,00 €
+ vorauss. Kreditaufnahme 2026	0,00 €
Voraussichtl. Schuldenstand 2026	6.976.805,00 €

./vorauss. planmäßige Tilgung 2027	694.000,00 €
+ vorauss. Kreditaufnahme 2027	0,00 €
Voraussichtl. Schuldenstand 2027	6.282.805,00 €

10)Übersicht über das Vermögen der Gemeinde

Stand 31.12.2019

Vermögen nach § 76 Abs. 2 KommHV	23.432.613,12 €
Gesamt:	23.432.613,12 €

Aktueller Stand wird derzeit noch ermittelt!

11)Rücklagen der Gemeinde

Stand Ende 2019	2.147.074,00 €
------------------------	-----------------------

Entnahme 2020	2.147.074,00 €
Zuführung 2020	982.632,00 €
Stand Ende 2020	982.632,00 €

Entnahme 2021	0,00 €
Zuführung 2021	994.156,00 €
Stand Ende 2021	<u>1.976.788,00 €</u>

Entnahme 2022	1.390.597,00 €
Stand Ende 2022	<u>586.191,00 €</u>

voraussichtliche Entnahme 2023	215.330,00 €
voraussichtlicher Stand Ende 2023	370.861,00 €

voraussichtliche Entnahme 2024	115.000,00 €
voraussichtlicher Stand Ende 2024	255.861,00 €

Weitere Entwicklung der Rücklagen (lt. Finanzplanung):

2025 Zuführung/Entnahme	0,00 €
2026 Zuführung/Entnahme	0,00 €
2027 Zuführung/Entnahme	

Stand Ende 2027	255.861,00 €
------------------------	---------------------

12) Zuführung an den Vermögenshaushalt

Die Zuführungen des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt in den vergangenen bzw. kommenden Jahren stellen sich wie folgt dar:

Haushalt 2019 (Rechnungsergebnis)	1.635.914,72 €
Haushalt 2020 (Rechnungsergebnis)	2.203.788,90 €
Haushalt 2021 (Rechnungsergebnis)	1.889.821,00 €
Haushalt 2022 (Rechnungsergebnis)	2.416.951,00 €
Haushalt 2023 (Haushaltsansatz)	1.845.000,00 €
Haushalt 2023 (vorl. Rechnungsergebnis)	1.806.400,00 €
Haushalt 2024 (Haushaltsansatz)	945.500,00 €
Finanzplan 2025	1.118.400,00 €
Finanzplan 2026	845.500,00 €
Finanzplan 2027	822.000,00 €

Gegenüber dem Vorjahresansatz ist die Zuführung zum Vermögenshaushalt um 899.500,00 € niedriger veranschlagt.

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt 2024 in Höhe von 945.500,00 € muss gemäß § 22 Abs. 1 KommHV die ordentlichen Tilgungsleistungen abdecken.

Ausgaben für Tilgungsleistungen im Haushalt 2024: 335.600,00€

Der Zuführungsbetrag 2024 in Höhe von 945.500,00 € deckt somit diese Tilgungsleistungen ab.

Voraussichtliche Tilgungsleistungen

Finanzplan 2025	366.000,00 €
Finanzplan 2026	733.700,00 €
Finanzplan 2026	694.000,00 €

13) Personal- und Sachaufwand

Die Personalausgaben (Hauptgruppe 4) sind im **Haushaltsjahr 2024** mit **3.601.400 €** (Vorjahr 3.558.700 €) **veranschlagt**.

Der Anteil der Personalausgaben 2024 im Verwaltungshaushalt beträgt 25,51 % (Vorjahr 24,99 %) und hat sich gegenüber den **tatsächlichen Personalkosten** von 2023 in Höhe von 3.371.776 € um 6,81 % (= **229.624 €**) **erhöht**.

In der Steigerung sind tarifliche Erhöhungen bei allen Beschäftigten und auch die Besoldungserhöhung um einen Durchschnittswert von +5,5 % berücksichtigt. Berücksichtigt sind auch zusätzliche Betreuer für die 5.Kinderkrippengruppe. Die Gewährung einer Arbeitsmarktzulage für alle Beschäftigten in den Kindertageseinrichtung und die Erhöhung der Leistungszulage erhöhen die Personalkosten ebenfalls.

Die Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Hauptgruppe 5 und 6) sind im **Haushaltsjahr 2024** mit 3.271.800 € (Vorjahr 3.325.300 €) **veranschlagt**. Der Anteil der Verwaltungs- und Betriebsausgaben 2024 im Verwaltungshaushalt beträgt 23,17 % (Vorjahr 23,35 %) und hat sich gegenüber dem Haushaltsansatz des Vorjahres **um 53.500 € vermindert**.

Diese Ansätze beinhalten neben Planungs- und Beratungskosten auch die Unterhaltskosten für Straßen, Wasser- und Kanalleitungen, die Gebäudeunterhaltskosten einschl. steigender Energiekosten für alle gemeindlichen Liegenschaften sind hier ebenfalls berücksichtigt.

Der Hebesatz der Kreisumlage wird mit 47 % (Vorjahr 45%) angenommen. Hieraus ergibt sich eine Kreisumlage von 2.960.500 € und damit eine Erhöhung von 361.500 € gegenüber dem Vorjahr.

14) Beteiligung am Schulverband Grundschule Scheyern

Die Gemeinde Scheyern ist als Schulsitzgemeinde am Schulverband Grundschule Scheyern beteiligt.

Der **Anteil am Schulverband Grundschule** beträgt **97,49 %** (Vorjahr 97,95 %).

Die maßgebliche Schülerzahl aus der Gemeinde Scheyern zum 01.10.2023 hat sich auf **194 Schüler** erhöht (Vorjahr 191 Schüler).

Im Haushalt 2024 ist hierfür eine Beteiligung in Höhe von **347.300 €** veranschlagt, die als voraussichtliche Schulverbandsumlage **je Schüler von 1.790,00 €** (Vorjahr 1.800,00 €) an den Schulverband Grundschule Scheyern zu leisten ist.

Eine Investitionsumlage wird für Anschaffungen veranschlagt.

15) Beteiligung am Schulverband Mittelschule Scheyern

Die Gemeinde Scheyern ist als Schulsitzgemeinde am Schulverband Mittelschule Scheyern beteiligt.

Der **Anteil am Schulverband Mittelschule** beträgt **42,98 %** (Vorjahr 44,55 %).

Die maßgebliche Schülerzahl aus der Gemeinde Scheyern zum 01.10.2023 hat sich auf **49 Schüler** (Vorjahr 45 Schüler) erhöht.

Im Haushalt 2024 ist hierfür eine Beteiligung in Höhe von **210.000 €** (Vorjahr 229.500 €) veranschlagt, die als voraussichtliche Schulverbandsumlage **je Schüler von 4.286 €** (Vorjahr 5.100 €) an den Schulverband Mittelschule Scheyern zu leisten ist.

Eine Investitionsumlage wird für Anschaffungen im Rahmen des Förderprogrammes „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“ veranschlagt.

16) Beteiligung am Abwasserverband Gerolsbach/Ilm, Sitz Scheyern

Die Gemeinde Scheyern ist neben den Gemeinden Ilmmünster und Hettenshausen am Abwasserverband Gerolsbach/Ilm, Sitz Scheyern beteiligt.

Der **Anteil am Abwasserverband Gerolsbach/Ilm** beträgt in den Jahren 2020/21 46,31 %.

Im Haushalt 2024 ist hierfür eine Beteiligung in Höhe von 490.000 € (Vorjahr 220.000 €) veranschlagt, die als voraussichtliche Verwaltungskosten- und Unterhaltskostenumlage (Kanalsanierungskonzept, Inspektion und Reinigung der Verbandskanäle) und Einleitungsgebühren an den Abwasserverband Gerolsbach/Ilm für zwei Jahre zu leisten sind.

Eine Investitionsumlage ist für die Ertüchtigung der Kläranlage Pfaffenhofen im Haushalt 2024 i.H.v. 338.200,-- EUR und für die Finanzplanungsjahre 2025 – 2027 mit insgesamt 2.073.000 EUR veranschlagt

17) Entwicklung der Kassenlage im Vorjahr

Im Haushaltsjahr 2023 musste der Kassenkredit in Anspruch genommen werden. Der Höchstbetrag wurde dabei nicht überschritten. Die Kassenlage ist gut.

18) Festsetzung der Höhe des Kassenkredites 2024

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird gemäß § 5 der Haushaltssatzung für 2024 auf 2.500.000,00 € festgesetzt. Dieser Höchstbetrag entspricht den in Art. 73 Abs. 2 GO vorgesehenen 1/6 der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen.

Scheyern, Februar 2024

Anita Sterz
Leitung Finanzverwaltung